

Beschlussauszug zu BV/07/21-713

aus der
Sitzung des Amtsausschusses Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen
vom 18.11.2021

Top 7.2 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2022 des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Frau Kupsch gibt Informationen zu wesentliche Positionen im Haushalt 2022. Insbesondere geht sie auf Positionen wie Personal, Ausstattung Bauhof, Fahrzeughaltung, Dienstleistungen, Ausschreibungen und sonstige Aufwendungen (EDV), ein.

Herr Tribukeit fragt an, ob die Verkürzung der Arbeitszeit ab dem nächstem Jahr bei den Tarifbeschäftigten eine Auswirkung auf den Personalbedarf hat. **Frau Kupsch** antwortet darauf, dass kein höherer Personalbedarf eingeplant ist.

Herr Heidrich ist dafür, die Amtsumlage noch ein Jahr so zu belassen, wie sie gerade ist und begründet dieses. **Herr Rohde** verweist auf die vielen Unwägsamkeiten in dem Haushalt und erläutert diese. Des Weiteren müssen Rücklagen vorhanden sein.

Herr Wölm ist auch dafür, die Amtsumlage so zu belassen, wie sie jetzt ist.

Herr Rohde legt noch einmal seine Sicht der Dinge dar. **Herr Heidrich** erwartet vom Amt, dass trotz alledem knapper gerechnet wird. **Herr Rohde** merkt an, dass die Liquidität der Amtsverwaltung nicht gefährdet werden sollte.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen beschließt aufgrund §§ 45 ff. der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2022.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	18
davon besetzte Mandate:	18
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	11
Nein- Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	2
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-